

462190-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke – Access - EcoCastAero
Aufstockung II
OJ S 127/2026 06/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Access e.V.

E-Mail: m.buenck@access-technology.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Access - EcoCastAero Aufstockung II

Beschreibung: EcoCastAero Aufstockung II

Kennung des Verfahrens: 669a5f5c-d7c6-431d-b3dc-241ecde39a47

Interne Kennung: 29/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 38428000 Rheometer, 38530000 Diffraktionsgeräte, 38540000

Maschinen und Geräte zum Prüfen und Messen, 42621000 Drehmaschinen, 42632000

Numerisch gesteuerte Maschinen für die Metallbearbeitung, 42123000 Kompressoren

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YW6MXPP#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 7

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 7

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 2026-ECA2-2-007/01

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 1 (LV 1a)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 15 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro

Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens

bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme

eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss

mind. ein Y₂O₃ und ein SiO₂ basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines

Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis

größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei

Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei

Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und

quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder

Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von

Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei

Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim

Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung

metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605

(Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des

Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive

Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung

des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit

einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage

sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Qualität gemäß LV

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: 2026-ECA2-2-007/02

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger

Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 2 (LV 1b)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38428000 Rheometer

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 17 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens

bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es

müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens

zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss

mind. ein Y2O3 und ein SiO2 basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden

sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines

Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren

Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis

größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die

Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei

Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung

aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei

Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten

fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0003

Titel: 2026-ECA2-2-007/03

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 3 (LV 1c)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38530000 Diffraktionsgeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss mind. ein Y₂O₃ und ein SiO₂ basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis (ohne Optionen)

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: B-Kriterien LV

Beschreibung: B-Kriterien LV

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0004

Titel: 2026-ECA2-2-007/04

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 4 (LV 1d)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38540000 Maschinen und Geräte zum Prüfen und Messen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro

Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens

bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme

eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss

mind. ein Y₂O₃ und ein SiO₂ basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines

Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis

größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei

Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei

Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und

quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder

Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von

Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei

Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0005

Titel: 2026-ECA2-2-007/05

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden

Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 5 (LV 1e)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42621000 Drehmaschinen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe

von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss mind. ein Y2O3 und ein SiO2 basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis (ohne Optionen)

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: B-Kriterien LV

Beschreibung: B-Kriterien LV
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (pro Einheit)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Digital
Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0006

Titel: 2026-ECA2-2-007/06

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 6 (LV 1f)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42632000 Numerisch gesteuerte Maschinen für die Metallbearbeitung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 26 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss mind. ein Y2O3 und ein SiO2 basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur

Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: siehe LV

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB. Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e. V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

5.1. Los: LOT-0007

Titel: 2026-ECA2-2-007/07

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Beschaffung von FuE-Infrastruktur zur Erweiterung und Stärkung einer Feingussentwicklungskette. Die auszuschreibenden Systeme dienen insbesondere der additiven Herstellung keramischer Strukturen, der materialanalytischen Charakterisierung, der thermomechanischen Untersuchung sowie der mechanischen Bearbeitung und prozesstechnischen Unterstützung im Rahmen

feingussbezogener Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Die ausgeschriebenen Anlagen ermöglichen die Entwicklung, Herstellung, Analyse und Weiterbearbeitung von Komponenten, Werkzeugen, Formen, Kernen und Proben entlang einer modernen Feingussprozesskette. Der Schwerpunkt liegt dabei auf keramischen 3D-Druckverfahren, der Phasen- und Gefügeanalyse mittels Röntgendiffraktometrie, der thermomechanischen und rheologischen Bewertung von Werkstoffen sowie auf ergänzenden Fertigungs- und Bearbeitungstechnologien wie Drehen, Drahterodieren und druckgestützter Medien- bzw. Prozessversorgung. Die Anlagen werden in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung eingesetzt und bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklung feingussrelevanter Werkstoff- und Prozessrouten. Sie dienen der Qualifizierung innovativer keramischer und metallurgischer Prozessschritte, der Herstellung präziser Proben und Bauteilstrukturen sowie der Bewertung prozess- und werkstoffabhängiger Eigenschaften. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung leistungsfähiger Feingussverfahren für industrielle Anwendungen, insbesondere in technisch anspruchsvollen und qualitätskritischen Einsatzfeldern.

Interne Kennung: 7 (LV 1g)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42123000 Kompressoren

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Forschung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Anforderungen sind im Rahmen der Eignung zwingend nachzuweisen: A = Ausschluss Finanzielle Leistungsfähigkeit: - Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 Mio. EUR pro Jahr, alternativ: im Auftragsfall wird bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gem. der vorstehenden Vorgaben aufgestockt (A); - Bruttogesamtumsatz des Unternehmens

bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit/Fachkunde: Los 1: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Inbetriebnahme eines Multimaterialdruckers für die additive Fertigung keramischer Werkstoffe mit mindestens zwei simultan verarbeitbaren Materialkomponenten vorgelegt werden, darüber hinaus muss mind. ein Y2O3 und ein SiO2 basiertes Material als Schlicker erfolgreich verdruckt worden sein. Los 2: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Rotationsrheometers für die Charakterisierung viskoelastischer Werkstoffe mit temperierbaren Messsystemen und einem Drehmomentenbereich kleiner/gleich 5 nNm (unteres Ende) bis größer/gleich 200 mNm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme sowie Anwenderschulung beim Endkunden umfasst. Mindestens eine der drei Referenzen muss zusätzlich die Integration einer steuerbaren UV-Lichtquelle (Ansteuerung aus der Rheometer-Software) in das Messsystem belegen. Los 3: Es müssen zwei Referenzen für Pulver-Analytik und eine Referenz für Dünnschicht-Analytik aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung eines Röntgendiffraktometers (XRD) für die qualitative und quantitative Phasenanalyse vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Installation, Gerätejustage und Einweisung des Laborpersonals in einem Forschungs- oder Industrielabor umfasst. Los 4: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer Anlage zur Thermomechanischen Analyse (TMA) für die Bestimmung von Ausdehnungskoeffizienten und mechanischen Kennwerten im Temperaturbereich bis mindestens 1.600 °C mittels SiC-Heizelement vorgelegt werden. Mindestens eine der drei Referenzen muss die vollständige Inbetriebnahme vor Ort sowie eine Anwenderschulung einschließlich applikationsspezifischer Einweisung (mindestens zwei Personen) beim Endkunden umfassen. Los 5: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Hochpräzisions-Drehmaschine für die Bearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Positioniergenauigkeit nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit) vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Integration in eine bestehende Fertigungsumgebung sowie die Einweisung des Bedienpersonals umfassen muss. Los 6: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung einer CNC-gesteuerten Drahterodieranlage für die funkenerosive Präzisionsbearbeitung metallischer Werkstoffe mit einer Schnittgenauigkeit von kleiner/gleich 5 µm vorgelegt werden, wobei mindestens eine Referenz die Inbetriebnahme und Schulung des Bedienpersonals beim Endkunden umfassen muss. Los 7: Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: es wird nur der Preis gewertet

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MXPP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Digital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB.

Vorbehaltlich der vorgenannten Rechtsauffassung weist die FGW darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Abgabe erster indikativer Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden; 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Access e.V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Access e.V.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Access e.V.

Registrierungsnummer: DE 121 684 573

Postanschrift: Intzestraße 5

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52072

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

E-Mail: m.buenck@access-technology.de

Telefon: +49 2418098-000

Internetadresse: <https://access-technology.de/index.php/impressum/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Fax: +49 251 411-2165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a501d782-ec5e-4308-982d-54b091c50304 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/07/2026 08:25:27 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 462190-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2026
Datum der Veröffentlichung: 06/07/2026